

Salome Rickenbacher
Knettauweg 23
2560 Nidau
Schweiz

Lindt Chocolate Competence Foundation | 21.07.2021

Antwort: Museumsbesuch vom 09. Mai 2021

Sehr geehrte Frau Rickenbacher

Besten Dank für Ihren Brief vom 15. Juni 2021, der uns erst in elektronischer Form am 19. Juli 2021 erreicht hat. Wir schätzen es sehr, dass Sie sich die Zeit genommen haben, Ihre Eindrücke mit uns zu teilen. Ihre Anregungen und Kritik nehmen wir zur Kenntnis, denn sie unterstützen in unserem Bestreben, die Erwartungen unserer Besucherinnen und Besucher im Lindt Home of Chocolate zu erfüllen.

Das Museum hat den Anspruch, auf unterhaltsame Art und Weise einen Überblick über die vielfältigen Themen rund um Schokolade und Kakao für eine breite Zielgruppe zu bieten. Wir erheben in unserer Ausstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern auf spannende, interaktive Wissensvermittlung.

Wie bereits in unserem Antwortbrief an Herrn Fässler mitgeteilt und von Ihnen geschildert, gehen unsere Tour-Guides für ein interessiertes Publikum auf das Thema der Sklaverei zu Zeiten des Kolonialismus in den Führungen ein. Unsere Guides verfügen über die entsprechenden Kenntnisse und können hier umfassender Auskunft geben, als dies in 1.5 Minuten Erzählstrang im Audioguide möglich wäre. Jedoch ist das Ziel der Tour, unsere Begeisterung für und das Wissen über Schokolade zu teilen und die Besucherinnen und Besucher auch für eine eingehendere Beschäftigung mit den verschiedenen Themenfeldern zu inspirieren, statt ein Detail in jeden der genannten Bereiche einzugehen.

Wir sind dankbar für wertvolle Kommentare. Diese Empfehlungen werden gesammelt und bei der Erneuerung der Inhalte im Museum in Betracht gezogen. Ausserdem wurde Ihr Schreiben dem Ausstellungsteam weitergeleitet.

Freundliche Grüsse



Kai Spehr
Geschäftsführer Lindt Chocolate Competence Foundation